eigentlich

Die drängendsten Fragen des Alltags im Bild

erweiterte Auflage
2020

peter berger
eigentlich@prof-dr-berger.de
www.prof-dr-berger.de

Ein Dank an Frank Hoffmann

für seine Ruhrfestspiele 2005-18
(die besten Jahre, seit es sie gibt)

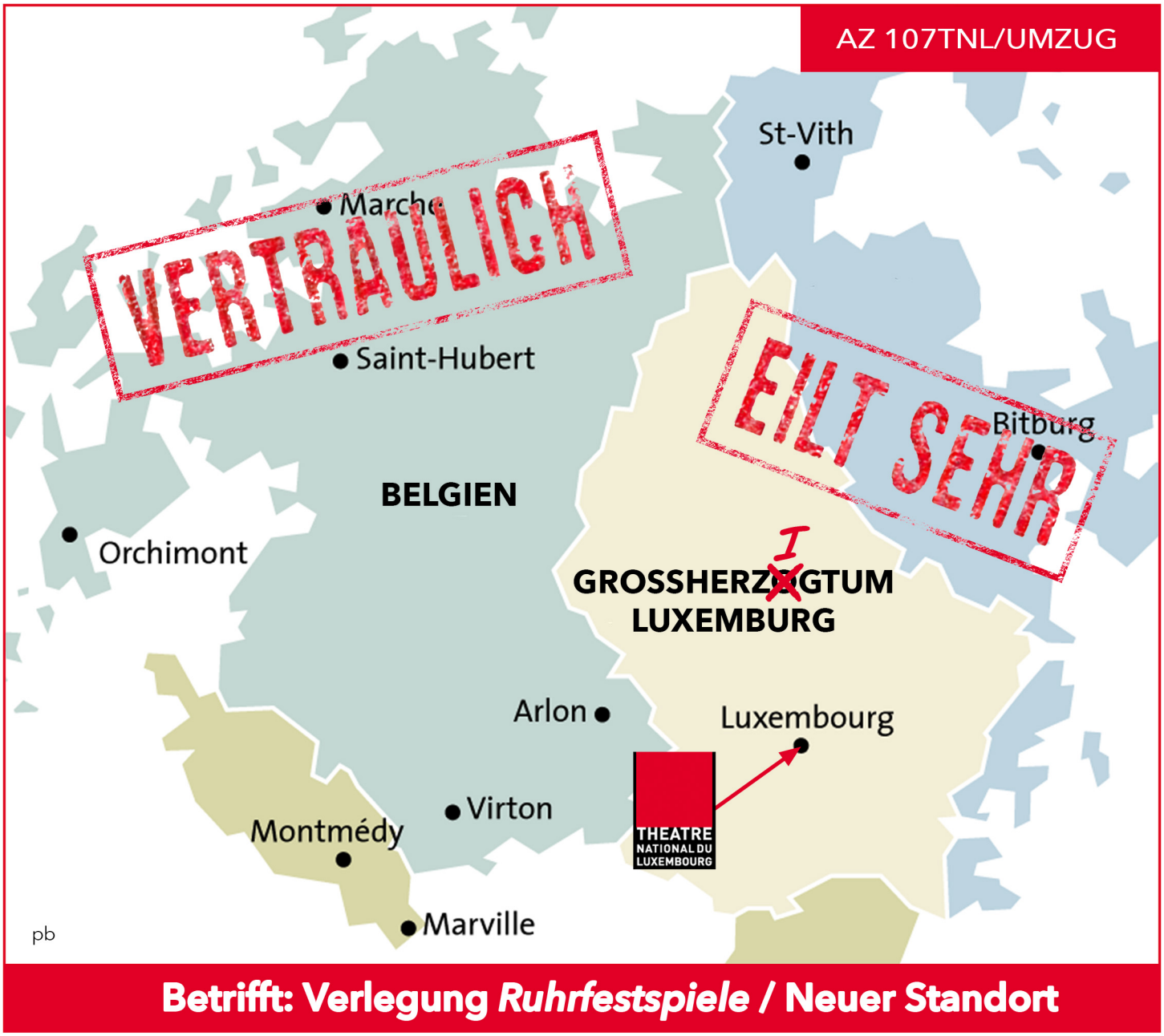


Die Bretter, die die Welt bedeuten,
haben manche Regisseure nicht unter
den Füßen, sondern vor dem Kopf.

Frank Hoffmann aber baut uns mit
diesen Brettern einen Turm, von dem aus
wir bis hinter den Horizont sehen können.

pb

Wer gibt uns
eigentlich
endlich mal Antworten
auf die drängendsten
Fragen?



Wer war eigentlich der Whistleblower, der den „Geheimplan TNL" durchgestochen hat?



Wie sieht eigentlich das Renaturierungskonzept der Düsseldorfer Grünen aus?



Wie kommt's eigentlich, dass noch heute jeder Brite so sein will wie Winston Churchill?



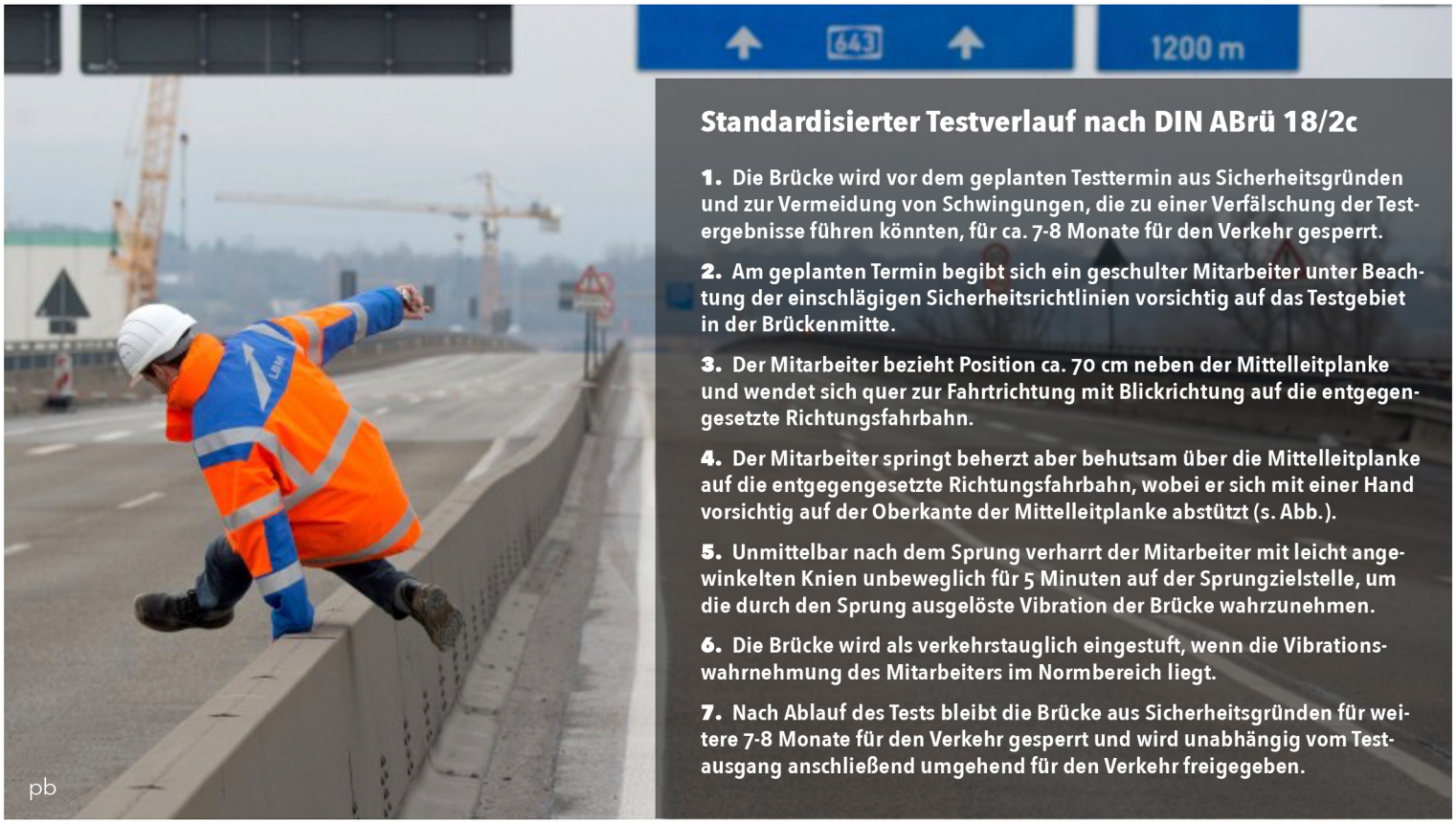
Was machen die Benzinpreise eigentlich mit der Mobilitätsbereitschaft unserer Jüngsten?



Was hat eigentlich das Fütterungsverbot der Straßenkatzen in Istanbul gebracht?



Was steht eigentlich in der neuen Katechismus-App von Rainer Maria Kardinal Woelki?



Standardisierter Testverlauf nach DIN ABrü 18/2c

1. Die Brücke wird vor dem geplanten Testtermin aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung von Schwingungen, die zu einer Verfälschung der Testergebnisse führen könnten, für ca. 7-8 Monate für den Verkehr gesperrt.

2. Am geplanten Termin begibt sich ein geschulter Mitarbeiter unter Beachtung der einschlägigen Sicherheitsrichtlinien vorsichtig auf das Testgebiet in der Brückenmitte.

3. Der Mitarbeiter bezieht Position ca. 70 cm neben der Mittelleitplanke und wendet sich quer zur Fahrtrichtung mit Blickrichtung auf die entgegengesetzte Richtungsfahrbahn.

4. Der Mitarbeiter springt beherzt aber behutsam über die Mittelleitplanke auf die entgegengesetzte Richtungsfahrbahn, wobei er sich mit einer Hand vorsichtig auf der Oberkante der Mittelleitplanke abstützt (s. Abb.).

5. Unmittelbar nach dem Sprung verharrt der Mitarbeiter mit leicht angewinkelten Knien unbeweglich für 5 Minuten auf der Sprungzielstelle, um die durch den Sprung ausgelöste Vibration der Brücke wahrzunehmen.

6. Die Brücke wird als verkehrstauglich eingestuft, wenn die Vibrationswahrnehmung des Mitarbeiters im Normbereich liegt.

7. Nach Ablauf des Tests bleibt die Brücke aus Sicherheitsgründen für weitere 7-8 Monate für den Verkehr gesperrt und wird unabhängig vom Testausgang anschließend umgehend für den Verkehr freigegeben.

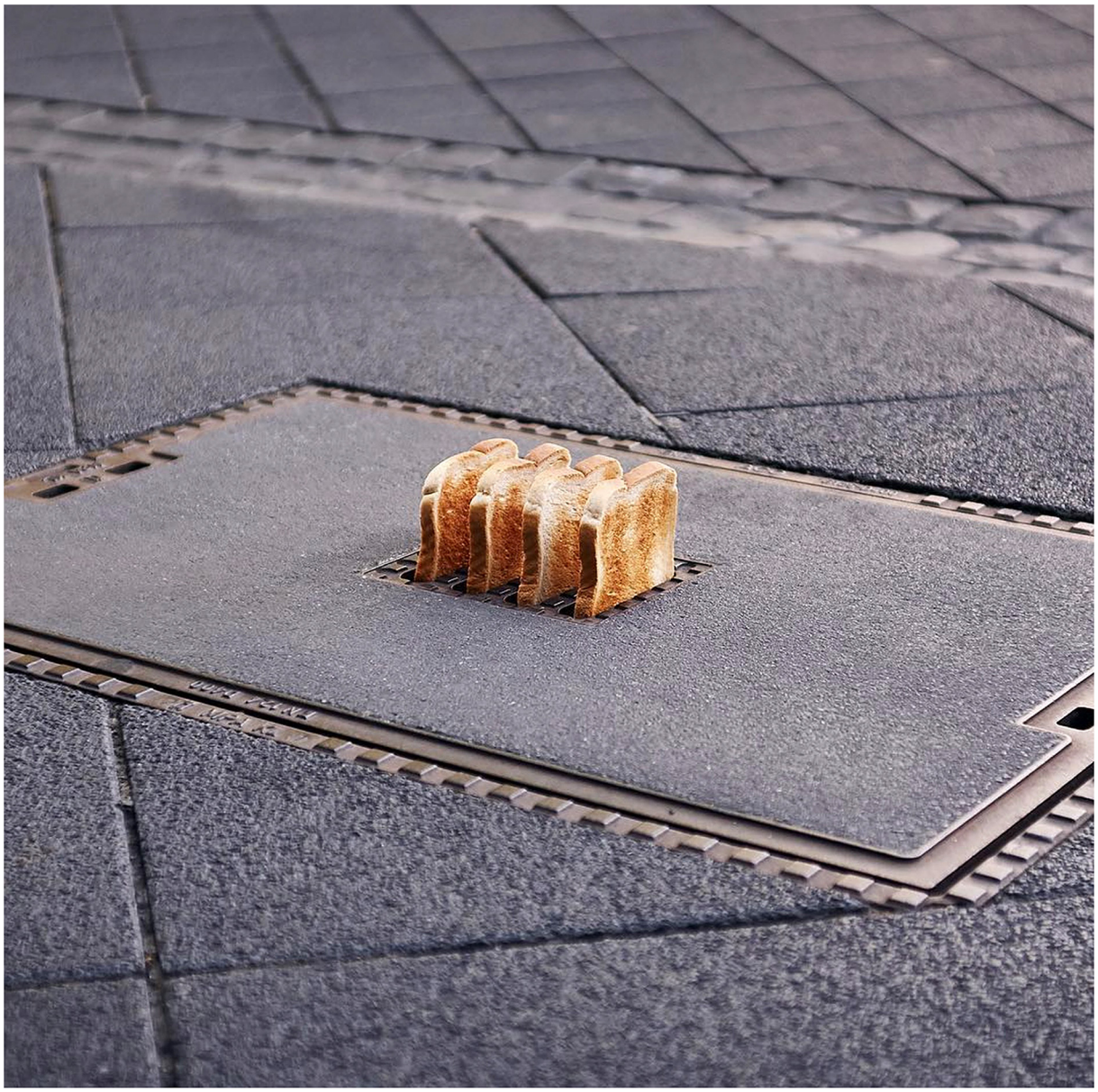
Wie läuft eigentlich die Sicherheitsüberprüfung der Autobahnbrücken in Deutschland?



Wie lange will die Polizei eigentlich noch „Guter Bulle, böser Bulle“ spielen?



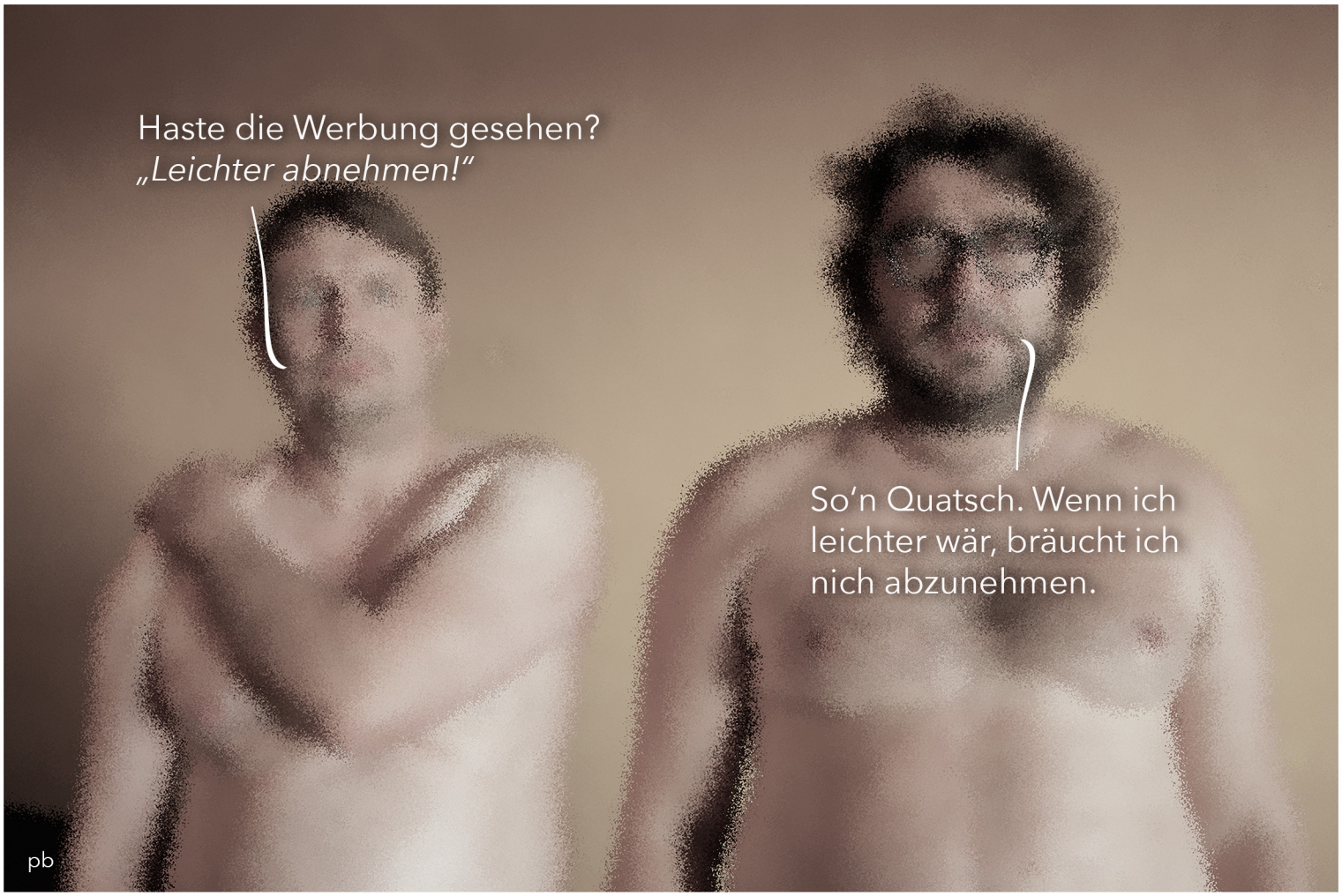
Wie oft machen Polizisten bei Verhaftungen eigentlich von der Kusswaffe Gebrauch?



Was machen diese Jahrhundertsommer eigentlich mit unseren Straßen?



Wie lange gibt's eigentlich schon Supermärkte im Neandertal?



Was bringen eigentlich diese neuen hitzebeständigen Fernsehgeräte für die Sauna?



Warum fragt einen eigentlich nie einer, welche Farbe man gern hätte?



Der September ist ein heiliger Montag für Apple-Fans. Dann wird die neue Generation des iPhones vorgestellt. Diesmal könnte das aber das Aus für eine bestimmte Funktion bedeuten.

pb

Wie steht die FAZ eigentlich zu Fake News? Ist der September wirklich ein Montag?



Wer kümmert sich eigentlich mal um die Rückspiegel-Diebstähle auf dem Zooparkplatz?



Was gab's eigentlich Neues auf der letzten Pressekonferenz von Starbucks?



Was bringen eigentlich diese neuen Übersetzer-Apps im Alltag?



Wie läuft's eigentlich mit dem neuen Altersheim-Konzept von Lidl?



Wie kommt eigentlich die „Aktion Lebensmut“ im Marienheim voran?



Was ist eigentlich an den Gerüchten, die Vereidigung von Donald Trump sei nicht ganz regelkonform verlaufen?



Wer hat Theresa May eigentlich auf die Idee gebracht, in ihrem Regierungshandeln künftig das keltische Erbe ihres Landes wieder mehr zu betonen?



Wie meinte Trump das eigentlich in seinem letzten Mauer-Tweet: Er könne niemanden mehr ins Land lassen, weil die USA ja demnächst kleiner würden?



Wo steht eigentlich diese ominöse Datsche, in der die Kanzlerin „abseits vom Berliner Trubel und inmitten der Natur", wie es heißt, ihre freien Wochenenden verbringt?

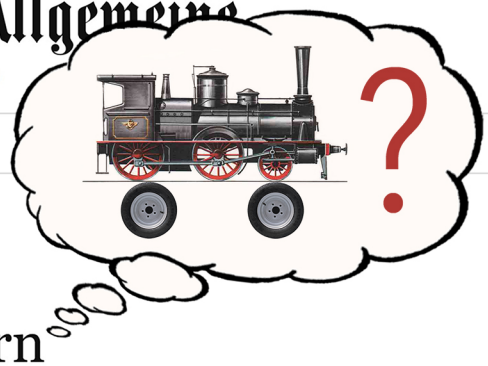


Was macht eigentlich Schäuble zwischen den drei Kandidaten für die Merkel-Nachfolge?



Wann kann eigentlich der „Bildatlas Leitkultur“ der Bairischen Akademie endlich an unsere Immigranten verteilt werden?

Frankfurter Allgemeine
Motor



FAHRBERICHT RANGE ROVER 3.0

Wie eine Lok auf Rädern

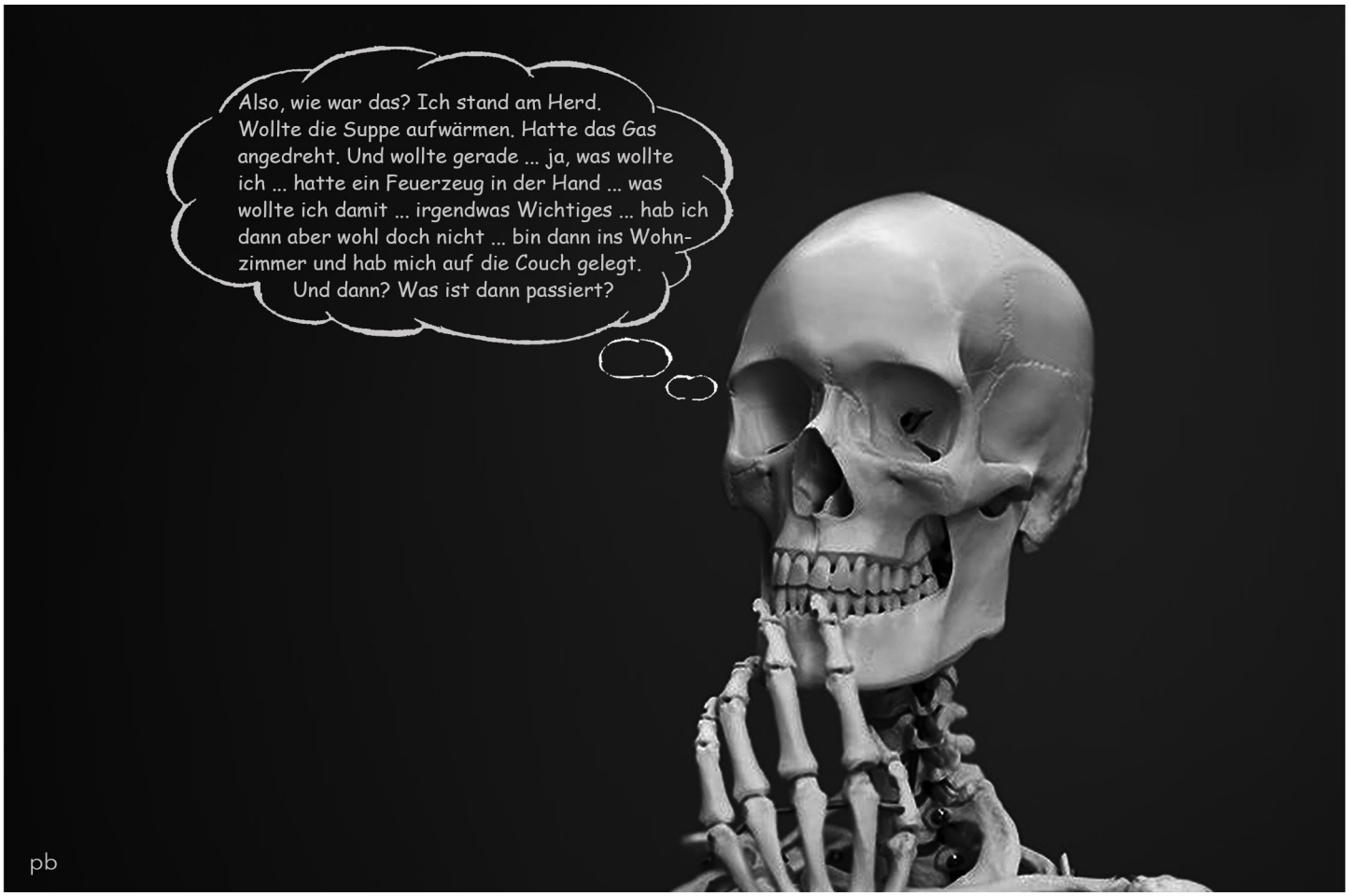
VON BORIS SCHMIDT - AKTUALISIERT AM 11.01.2019 - 14:23



Wer erklärt bei der FAZ eigentlich Herrn Schmidt einmal, dass Loks im Regelfall bereits über Räder verfügen, und warum das auch durchaus Sinn macht?



Warum entwickelt die Industrie eigentlich statt der teuren Elektroautos nicht einfach bessere Atemschutzmasken?



Was soll eigentlich so schlimm daran sein, dass einem im Alter das Gedächtnis manchmal einen kleinen Streich spielt?



Wie lange will die UNESCO eigentlich der „German Angst“ den Weltkulturerbe-Status noch vorenthalten?



Was passiert eigentlich mit Ali Kaptans Trinkhalle, wenn nach dem Kohleausstieg alle in der Siedlung noch enger zusammenrücken müssen?



Wieso hat die klamme Stadt Bottrop eigentlich dem Vatikan die Zeche Prosper für das nächste Konklave völlig kostenlos angeboten?



Warum warnt eigentlich niemand die Fiorentini, dass ihr Dom weg ist, sobald der sein Buch zuklappt?



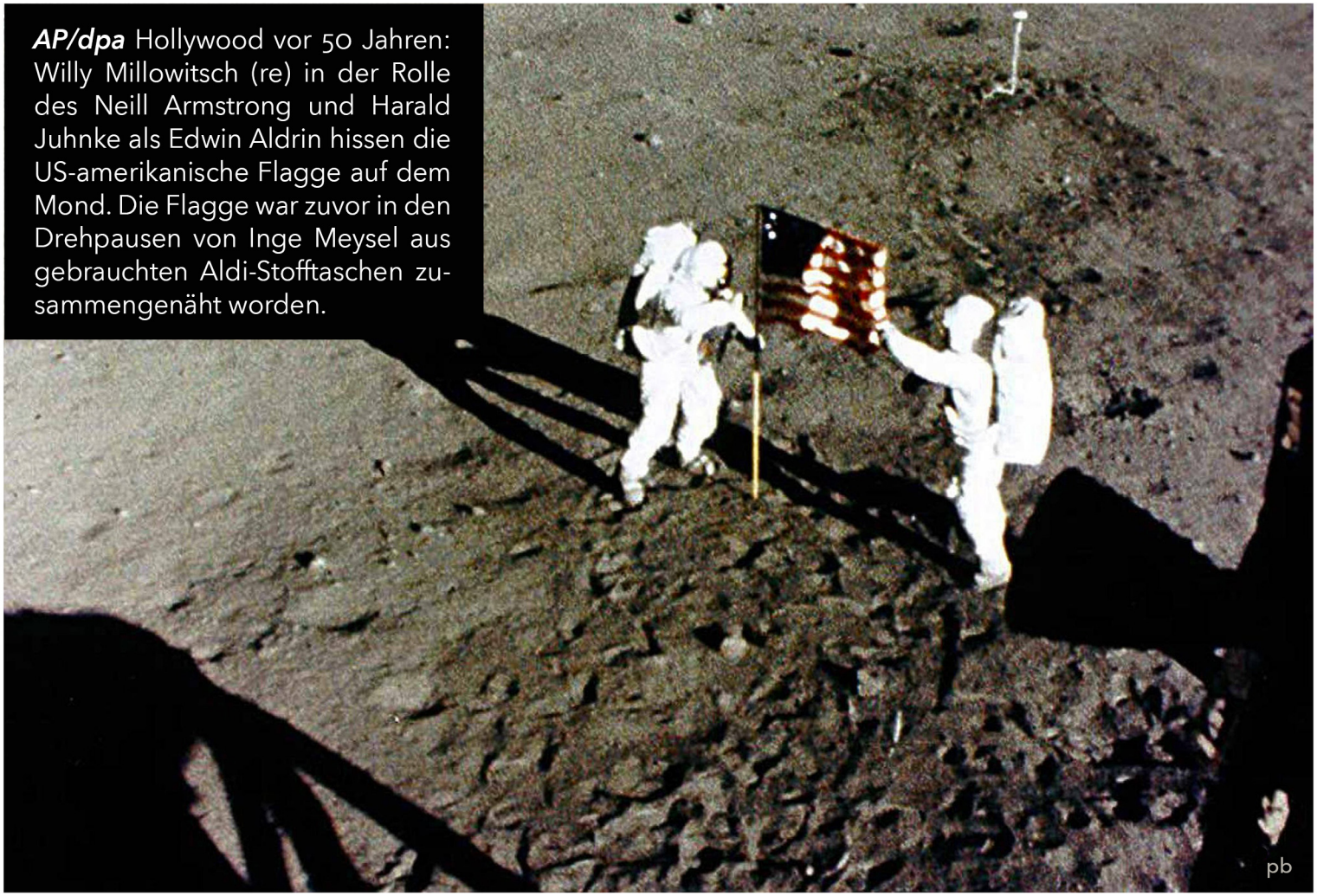
Wie lange sollen die Bürger in diesem Schneechaos eigentlich noch auf Unterstützung durch die Bundeswehr warten?



Wie lange wird die Kanzlerin eigentlich noch ihre schützende Hand über uns halten?

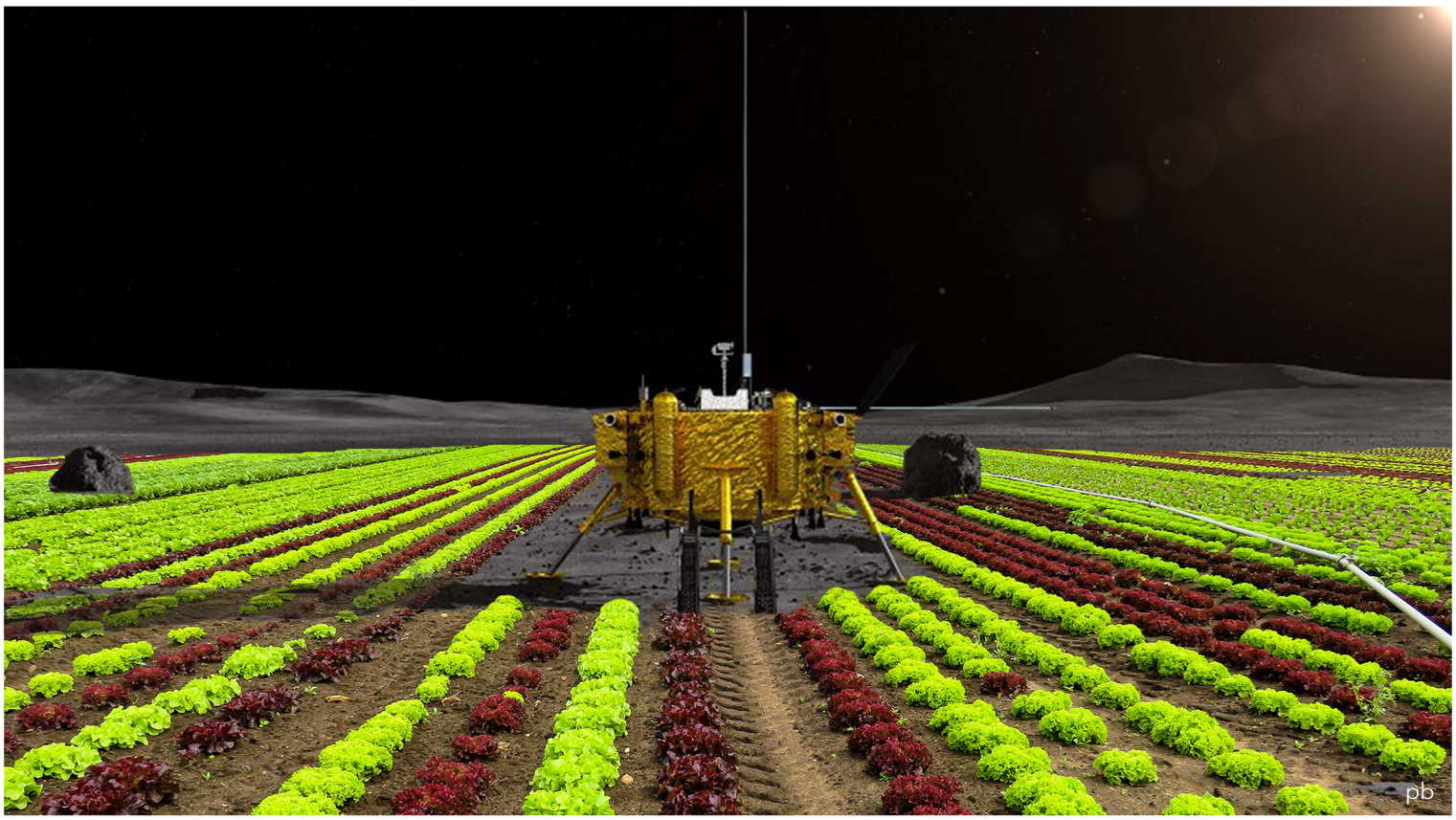


Warum müssen Hunde von ihren Liebsten eigentlich immer noch im öffentlichen Raum Abschied nehmen?



AP/dpa Hollywood vor 50 Jahren: Willy Millowitsch (re) in der Rolle des Neill Armstrong und Harald Juhnke als Edwin Aldrin hissen die US-amerikanische Flagge auf dem Mond. Die Flagge war zuvor in den Drehpausen von Inge Meysel aus gebrauchten Aldi-Stofftaschen zusammengenäht worden.

Wann wird eigentlich der Beitrag deutscher Filmschaffender zur Eroberung des Weltraums endlich angemessen gewürdigt?



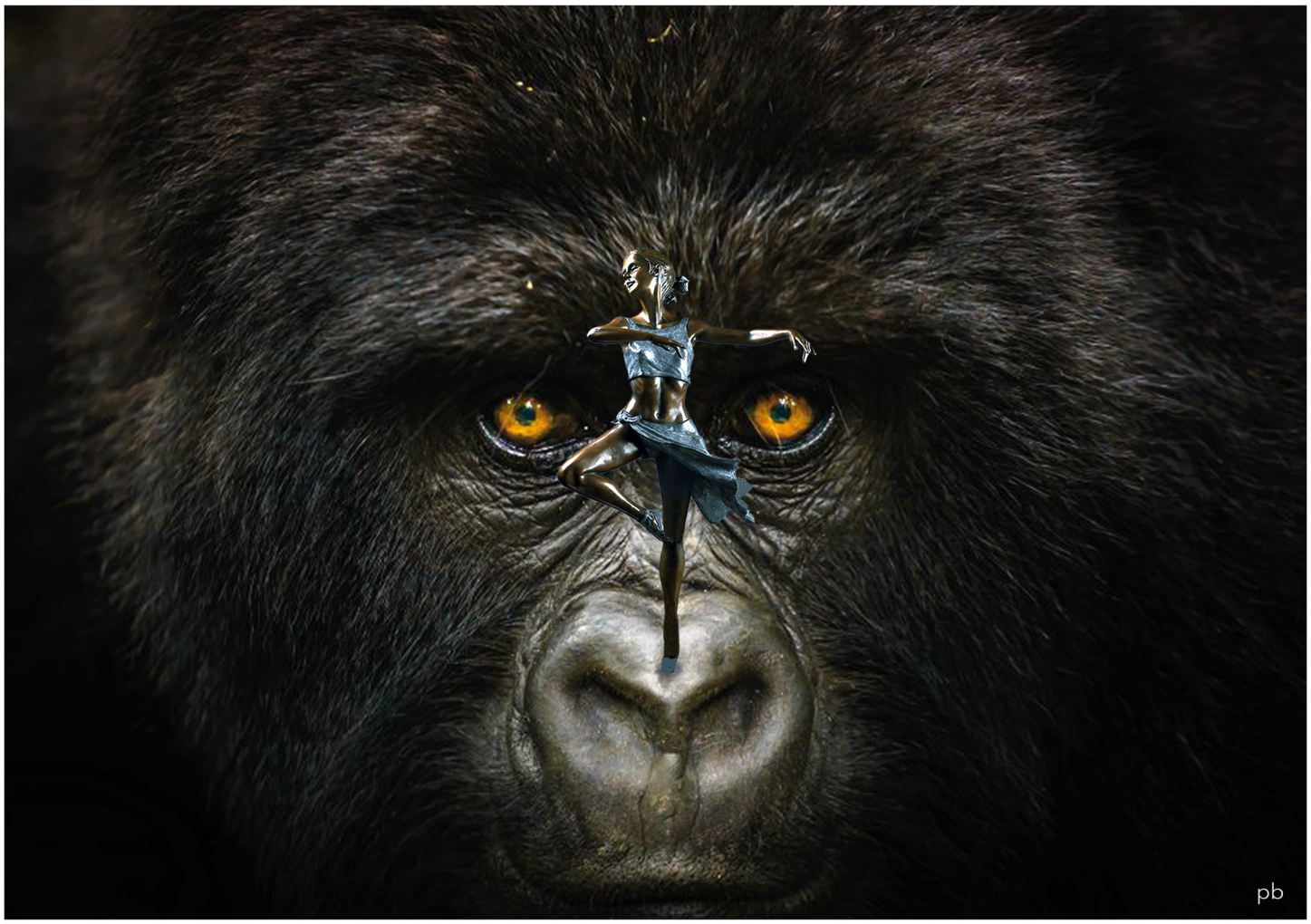
Wie will China eigentlich seine Bioprodukte bei uns loswerden, wenn wir dafür künftig Mondpreise zahlen müssen?



Wie war das in der Doku über die indischen Kanalarbeiter eigentlich gemeint, nicht jeder, der bis zum Strick um seinen Hals in der Sch... stecke, sitze bequem im Weißen Haus?



Warum sind eigentlich gerade die Ehen so behaglich, in denen keiner auch nur den blassesten Schimmer davon hat, wie der andere tickt?



Was nützt eigentlich das schönste dicke Fell, wenn einem dann nur alle auf der Nase herumtanzen?



Was steht eigentlich so in den Reisetipps für die Europawahlkämpfer der Grünen, die sich um die Polarforschungsstationen kümmern sollen?



Warum wehren sich eigentlich so viele gegen die Einsicht, dass der Besitz von Geld immer auch eine große Belastung darstellt?



Warum traut sich eigentlich keiner, Frau May auf den Umstand hinzuweisen, dass 10 Downing Street evtl. nicht ihre letzte Bleibe sein wird?



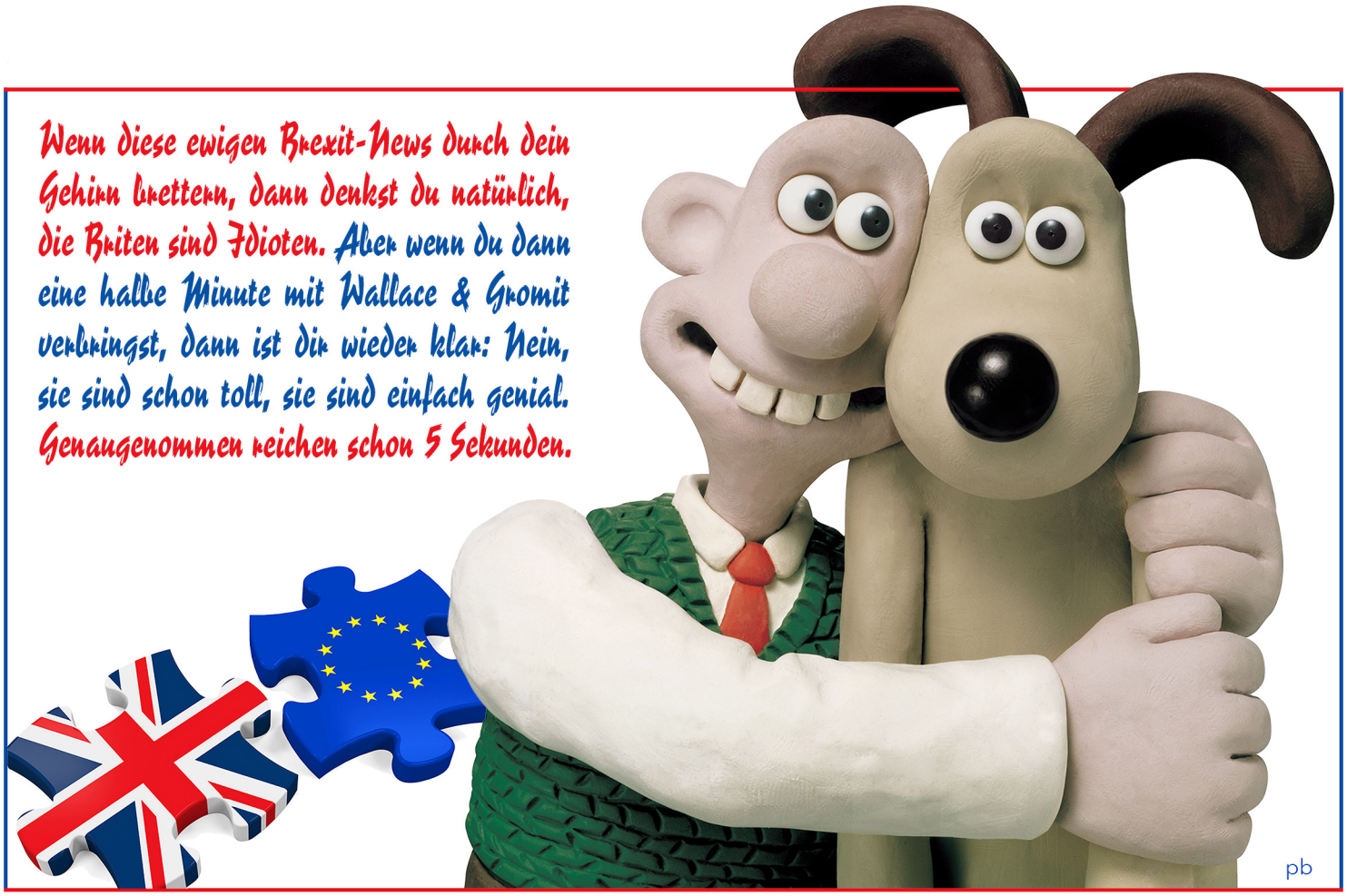
Wer hat eigentlich den schönen Plan von Trump und Kim hintertrieben, bei ihrem letzten Treffen als Zeichen ihrer Verbundenheit gemeinsam ein Doppelzimmer zu beziehen?



Warum sind die beiden Bodyguards von Karl eigentlich so sicher, dass er wiederkommt?



Was schwebte eigentlich Trump vor, als er ankündigte, das Verbraucherschutzrecht gemäß den „großartigen Traditionen dieses großartigen Landes“ novellieren zu wollen?



Wen meinte jener Tory eigentlich, als er sagte, „er" sei ja endlich bereit, die Nachfolge Mays anzutreten, aber „der Hund" spiele noch „wie üblich den Bedenkenträger"?



Was macht das eigentlich mit unserer Kultur, wenn bald nicht einmal mehr unsere Hunde im Theater ihre Zigarre rauchen dürfen?



Wie hat eigentlich unser Vorfahr, der Homo sapiens der schnurtelefonischen Kultur, diese scheußliche Unfreiheit beim Telefonieren ertragen können?



Wie werden sich die Preiserhöhungen bei den deutschen Discountern eigentlich auf den Premiumsektor der britischen Autoindustrie auswirken?



Wer unternimmt eigentlich endlich einmal etwas gegen die Altersarmut bei Frauen?



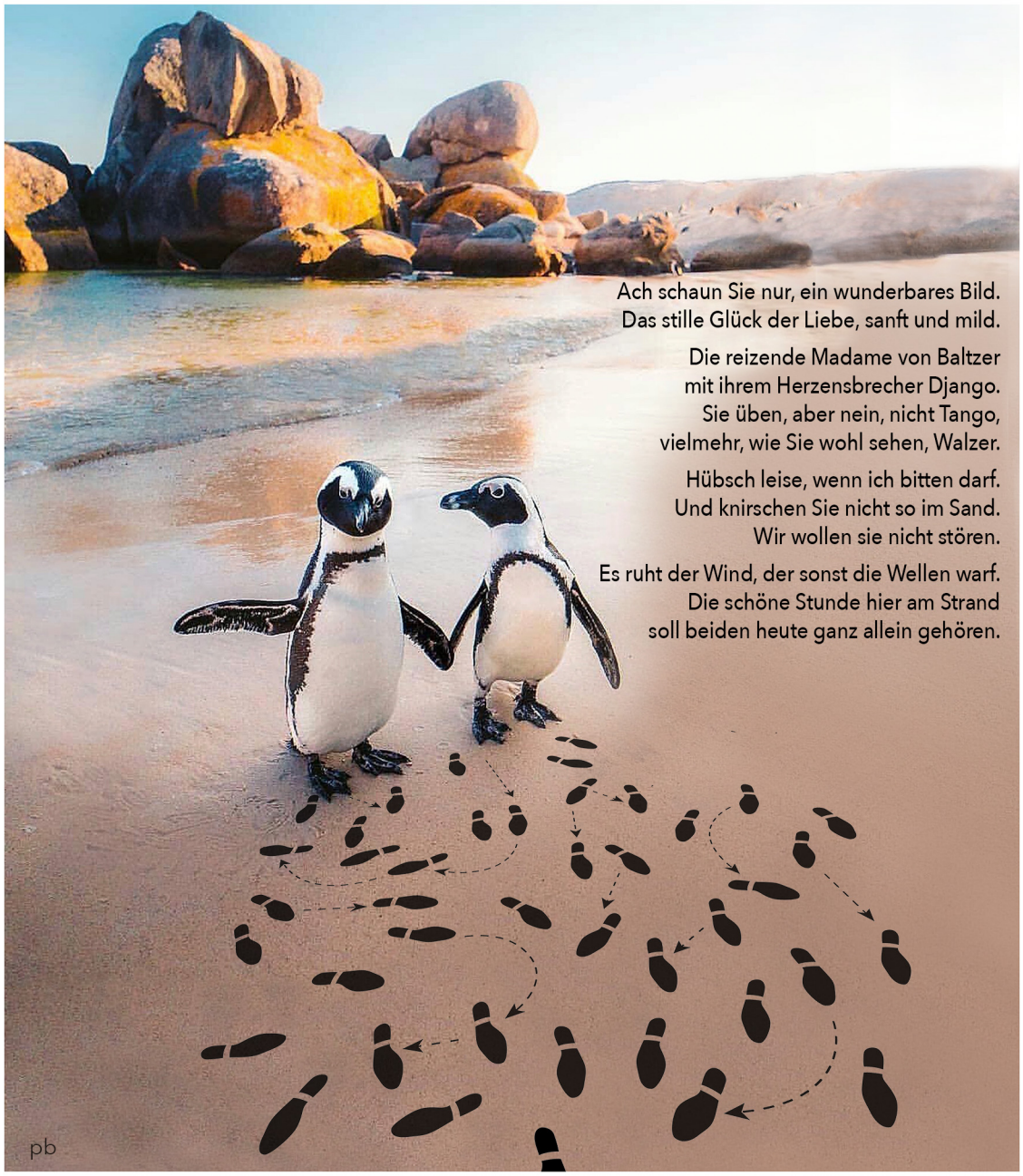
Wieso sprechen eigentlich alle von „Gelbwespen“, sind Wespen denn nicht immer gelb?



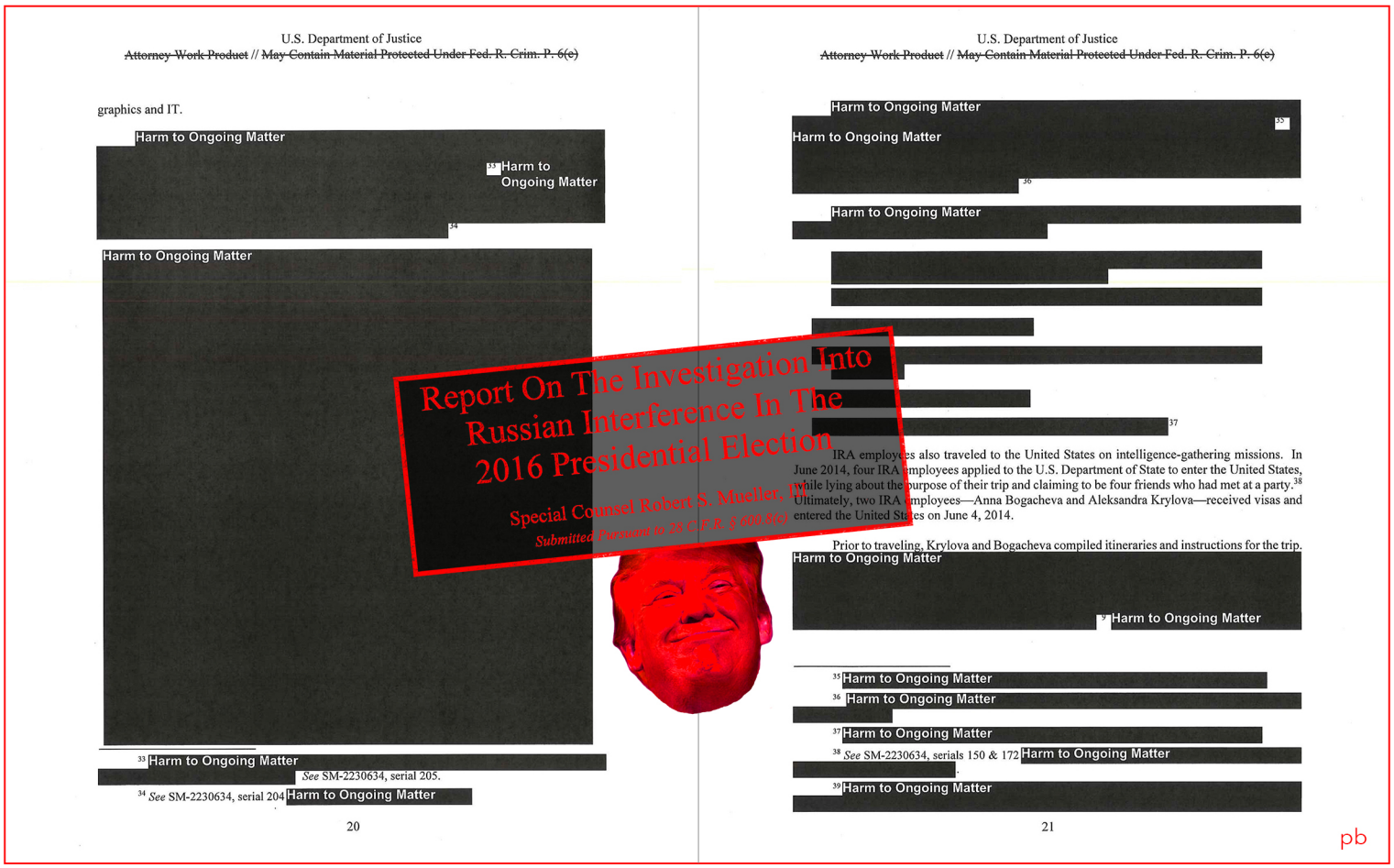
Warum vermag es eigentlich keine noch so gute Nachricht mehr, den vom Brexit-Prozess gebeutelten Londoner Finanzmarkt nachhaltig zu konsolidieren?



Wieso droht die IG Bau im Tarifstreit des Reinigungsgewerbes jetzt eigentlich mit der „Rückkehr der Hohenzollern“?



Warum ignorieren unsere Zoos eigentlich immer noch so verbissen die angeborene Liebe vieler Tiere zu den Standardtänzen?



U.S. Department of Justice
~~Attorney Work Product~~ // ~~May Contain Material Protected Under Fed. R. Crim. P. 6(e)~~

graphics and IT.

Harm to Ongoing Matter

[redacted][33] Harm to Ongoing Matter

[34]

Harm to Ongoing Matter

[redacted]

[33] Harm to Ongoing Matter [redacted] *See* SM-2230634, serial 205.

[34] *See* SM-2230634, serial 204 Harm to Ongoing Matter [redacted]

20

U.S. Department of Justice
~~Attorney Work Product~~ // ~~May Contain Material Protected Under Fed. R. Crim. P. 6(e)~~

Harm to Ongoing Matter

Harm to Ongoing Matter [redacted][35]

[36]

Harm to Ongoing Matter [redacted]

[redacted]

[37]

IRA employees also traveled to the United States on intelligence-gathering missions. In June 2014, four IRA employees applied to the U.S. Department of State to enter the United States, while lying about the purpose of their trip and claiming to be four friends who had met at a party.[38] Ultimately, two IRA employees—Anna Bogacheva and Aleksandra Krylova—received visas and entered the United States on June 4, 2014.

Prior to traveling, Krylova and Bogacheva compiled itineraries and instructions for the trip.

Harm to Ongoing Matter [redacted][9] Harm to Ongoing Matter

[35] Harm to Ongoing Matter [redacted]

[36] Harm to Ongoing Matter [redacted]

[37] Harm to Ongoing Matter [redacted]

[38] *See* SM-2230634, serials 150 & 172 Harm to Ongoing Matter [redacted]

[39] Harm to Ongoing Matter [redacted]

21

Report On The Investigation Into Russian Interference In The 2016 Presidential Election

Special Counsel Robert S. Mueller, III

Submitted Pursuant to 28 C.F.R. § 600.8(c)

pb

Wie meinte Trump das eigentlich nach der Veröffentlichung des Mueller-Reports, er hätte nicht gedacht, dass er sich einmal so über Schwarzseher freuen würde?



Wer hat Trump eigentlich auf die sympathische Idee gebracht, die Grenze nach Mexiko auch künstlerisch ganz nach dem bewährten Berliner Modell zu gestalten?



Was macht jetzt eigentlich … wie hieß er noch … ehm … dieser … Friedrich Merz?



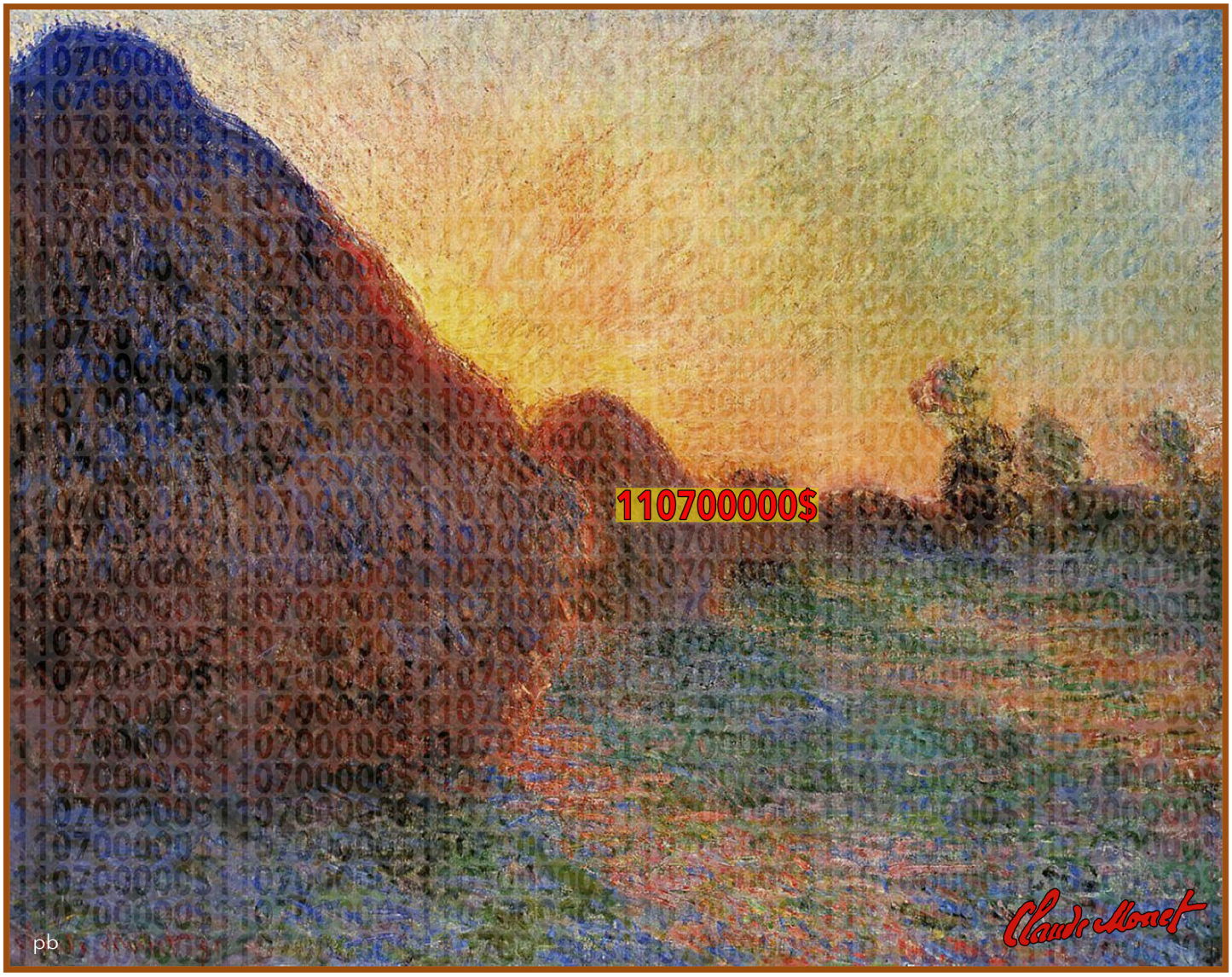
Wer sagt uns eigentlich, dass die NSA außer dem von Trump so demonstrativ unbrauchbar gemachten Gerät nicht noch über weitere Instrumente zum Abhören der Kanzlerin verfügt?



Wann wird uns der Louvre eigentlich Leonardos Triptychon endlich einmal ganz zeigen?



Warum hält das Musée Magritte in Brüssel eigentlich immer noch diese kürzlich wieder aufgetauchten Portraits aus dem Spätwerk des visionären Malers zurück?



Warum brauchten wir eigentlich diesen windigen Bieter bei Sotheby's, der seine Millionen nun im Heuhaufen suchen kann, um endlich die Etymologie von „Moneten" zu begreifen?



Wie haben die Briten eigentlich kürzlich die Homestory der BBC aus den doch eher unprätentiösen Privaträumen der Queen auf Schloss Balmoral aufgenommen?



Warum ist man eigentlich nicht schon früher auf die Idee gekommen, durch ein generelles Verbot der Praxisaufgabe die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum sicherzustellen?



Kann die Schweizer Garde den Heiligen Vater eigentlich wirklich schützen, wenn seine Tier-Segnungen im Castel Gandolfo einmal nicht ganz so harmonisch verlaufen?



Wer hat im Kölner Zoo eigentlich die Schnapsidee gehabt, die Tiere zur Selbstversorgung mit elektrischen Küchengeräten auszustatten?

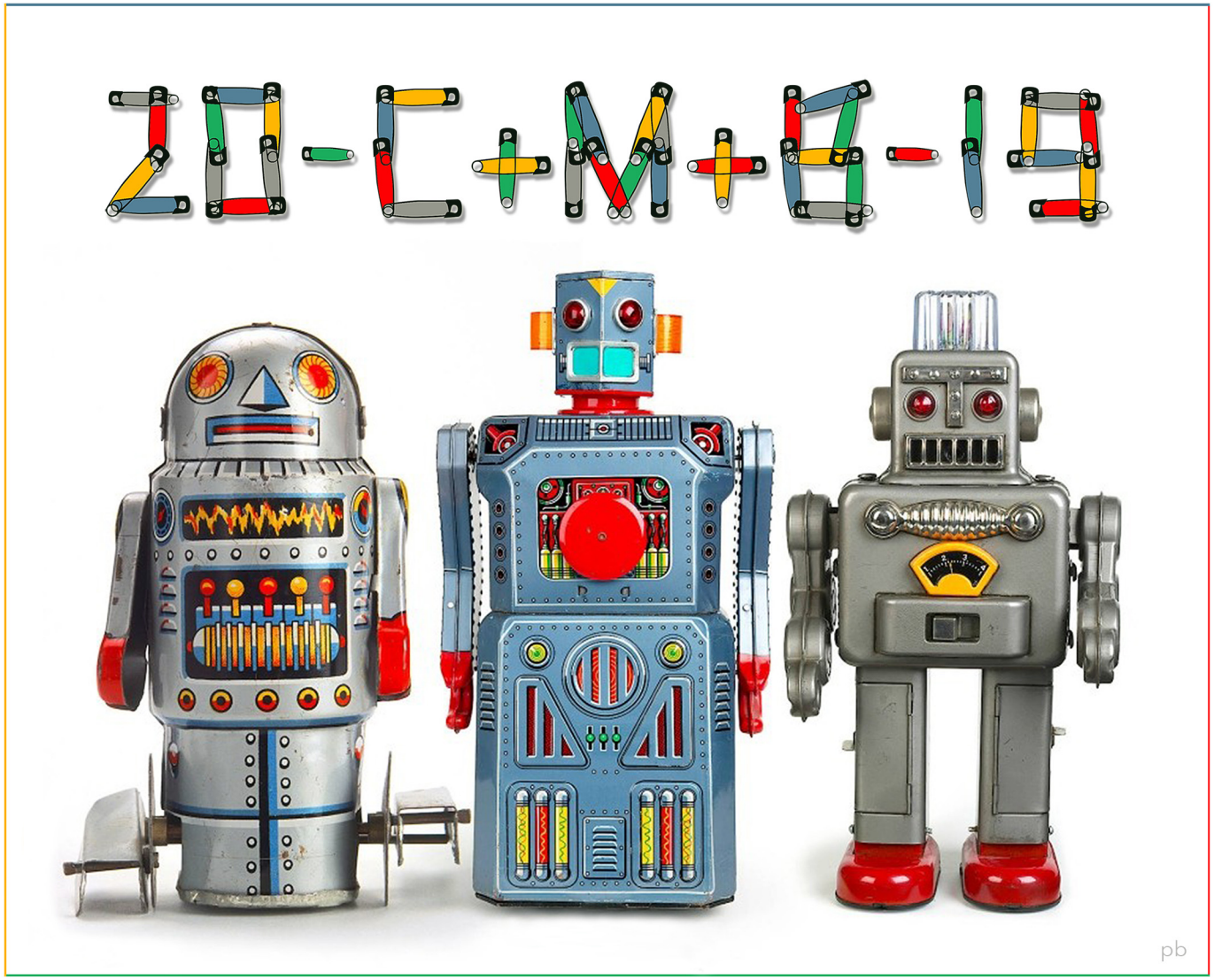


Wann will Trump eigentlich die Mauer bauen, die den Migrantenstrom seiner Landsleute auf den Mount Everest endlich einmal stoppt?



Wer um jene überlieferte Sorge seiner gallischen Vorfahren weiß, bleibt doch, und sei er dem Himmel auch noch so nah, allzumal Sünder und muss daher vernünftigerweise für den Fall vorsorgen, dass dieser ihm irgendwann einmal auf den Kopf fällt.

Wie erfolgversprechend ist eigentlich die französische Iniative, in der EU endlich auch für Kirchenangehörige die für Radfahrer längst geltende allgemeine Helmpflicht einzuführen?



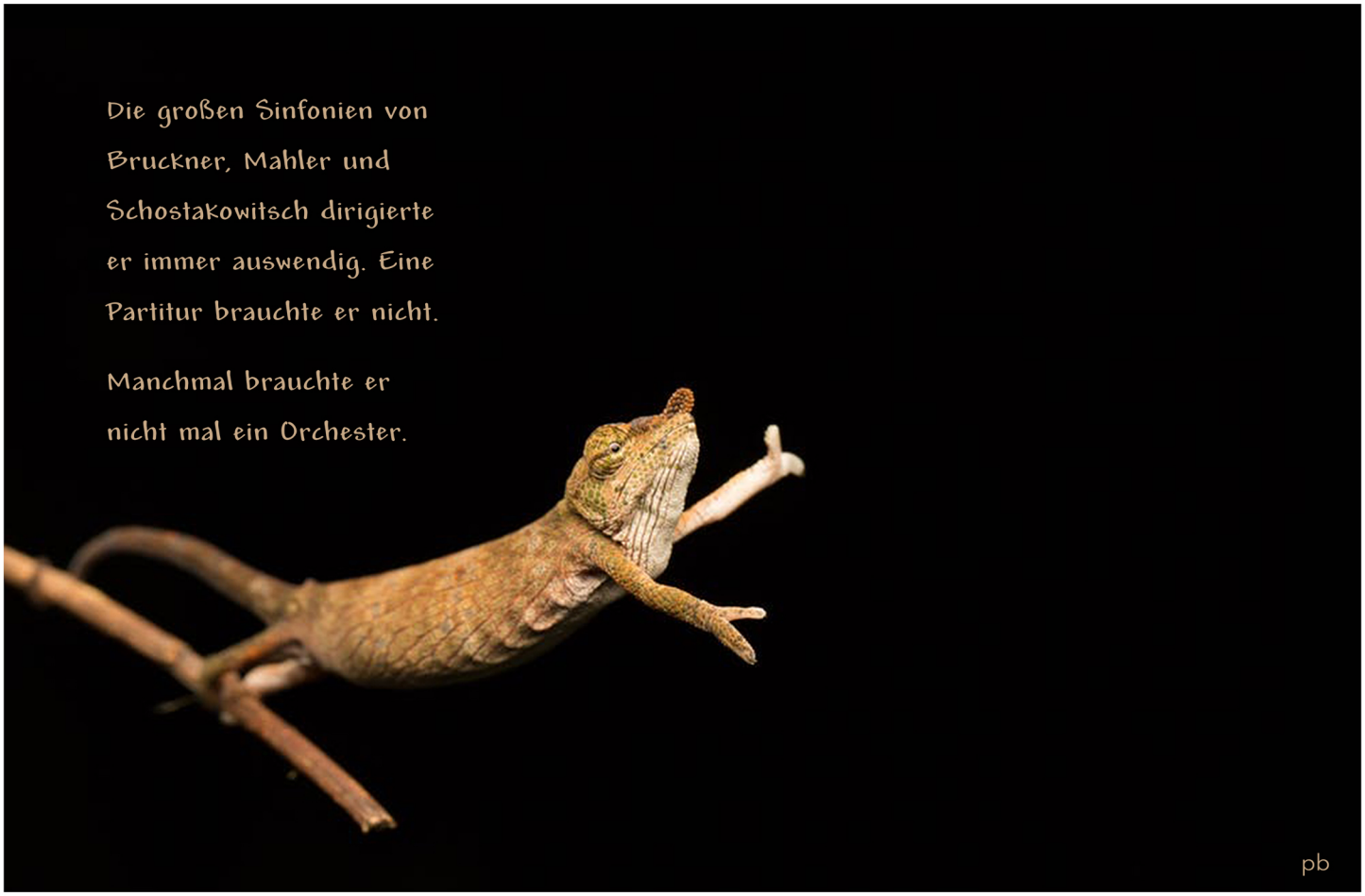
Was schwebt der Erzdiözese Köln eigentlich bei ihrer geplanten „sanften Reform des Brauchtums unter achtsamem Einsatz künstlicher Intelligenz“ vor?



War die alte Partei der Latein- und Sozialkundelehrer eigentlich gut beraten, den Wahlspruch zur Vorstellung ihrer neuen Dreier-Spitze per Mitgliedervotum zu bestimmen?



Wann will sich der Vorstand der Deutschen Bahn eigentlich mal Gedanken über die verdienten Mitarbeiter machen, deren Stellen der Schienennetz-Sanierung zum Opfer fallen werden?



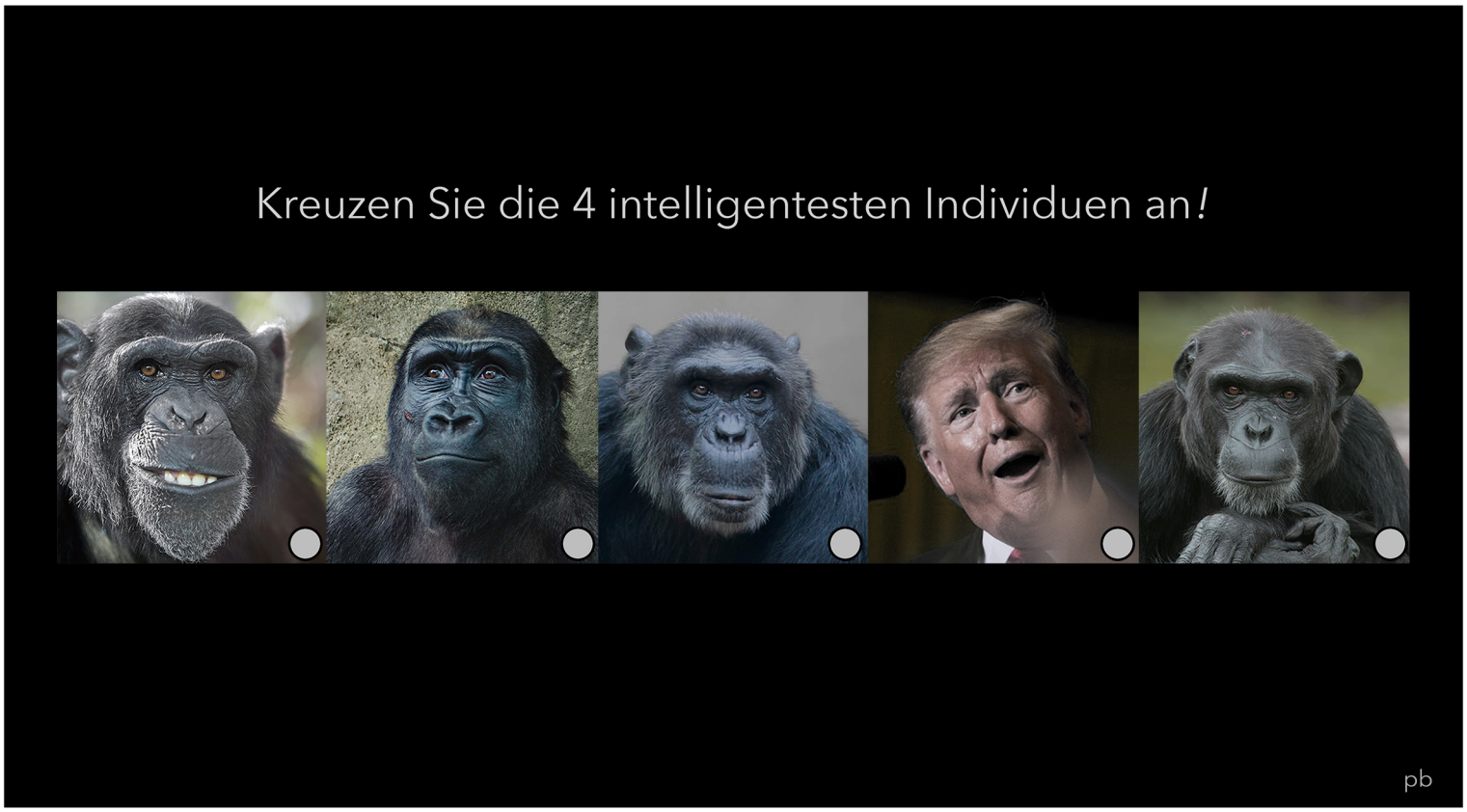
Warum sieht man eigentlich am Pult der großen Orchester immer noch so wenig Tiere - wo man doch inzwischen mitunter sogar schon Frauen dirigieren lässt?



Warum lassen wir eigentlich unsere in freier Wildbahn bedrohten Freunde sich nicht wenigstens zu Weihnachten im Zoo einmal so richtig rundherum sattessen?



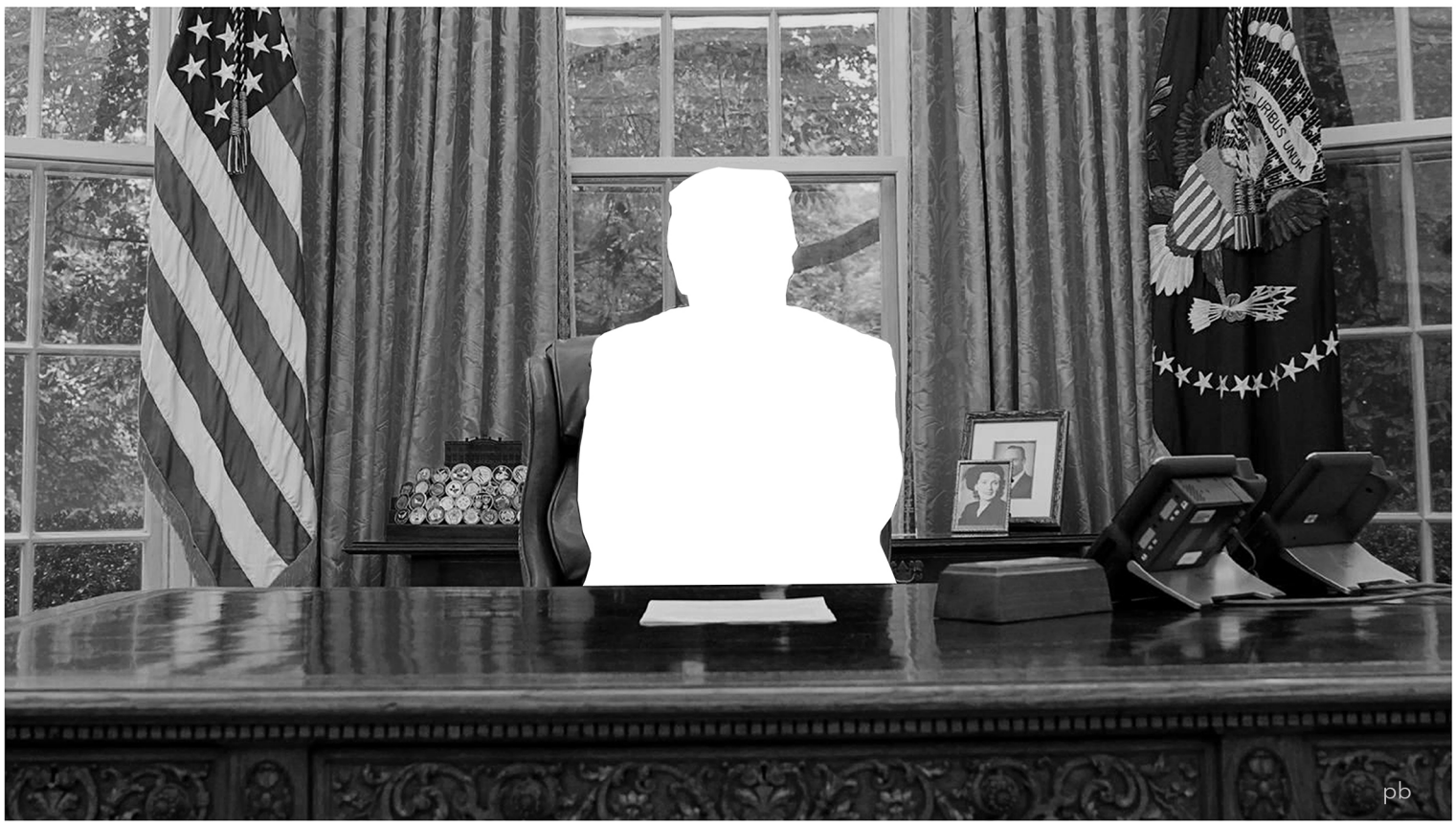
Was macht das eigentlich mit den Kindern in den USA, wenn nach dem Aus von Obamacare bald auch ihr armer Santa nicht nur kleidungsmäßig erheblich kürzerteten muss?



Wie sinnvoll sind eigentlich Meinungsumfragen, bei denen das Ergebnis von vornherein bereits weitestgehend feststeht?



Wie kommt es eigentlich, dass gewisse Leute ihr wahres Gesicht umso klarer zeigen, je mehr sie es verbergen?



Was soll eigentlich aus diesem Buch werden, wenn seine wichtigsten Protagonisten endlich einmal dort sind, wo sie längst hingehören?



Fahrgäste in der U-Bahn Linie A, Ost-Berlin, 1987. Foto: Harald Hauswald

Wieso will im Westen eigentlich keiner verstehen, dass die Ossis die AfD wählen, weil die Wessis ihnen das schöne Leben in der DDR kaputtgemacht haben?



Wie schaffen wir es eigentlich, bei jeder Wahl mit schöner Regelmäßigkeit immer die Geschicktesten und Intelligentesten unter uns herauszupicken?



Was ist eigentlich dran an der Behauptung, Grün sei die Farbe der Hoffnung?

Liebe Leserin, lieber Leser …

Die Bilder sind natürlich das Wichtigste hier. Und die sind leider nicht von mir, jedenfalls die meisten. Ich habe sie *eigentlich* nur bearbeitet, ja gut und die Unterzeilen ergänzt. *Aber die Idee!* werden Sie sagen. Stimmt, da haben Sie *eigentlich* recht. Die Idee ist hier wirklich auch sehr wichtig. Das kann man *eigentlich* schon so sagen. Und zwar ist die Idee unter Umständen im Grunde *eigentlich* vielleicht sogar womöglich noch wichtiger als die Bilder. Eventuell schon. Zumindest ein bisschen. Oder möglicherweise *eigentlich* fast genauso wichtig. Auszuschließen ist das nicht. Wenn nicht vielleicht sogar überhaupt am allerwichtigsten, *eigentlich*.

Aber wie auch immer. Ja, die Idee. Hm. Leider ist die aber, offen gestanden, auch nicht von mir. Sondern *eigentlich* von diesen beiden aus der FAZ. Sie wissen schon, GRESER & LENZ. Kennen Sie? Na, dann müssten Sie mir jedenfalls *eigentlich* garantiert zustimmen, schätze ich mal. Andererseits wird Ihnen das dann aber eh ja *eigentlich* wohl längst schon selbst aufgefallen sein. Natürlich, sowieso, klar. Versteht sich.

Ja also, worauf ich jetzt *eigentlich* hinauswollte. Wirklich von mir, also original von mir selbst, gewissermaßen höchstpersönlich, wenn ich mal so sagen darf, sind jetzt genaugenommen *eigentlich* nur meine allerherzlichsten Grüße an Sie. Ja. Und natürlich schönen Dank auch für Ihre Zeit. Echt nett. Ja. Das wollte ich hier *eigentlich* nur mal loswerden. War mir persönlich irgendwie wichtig. Doch, ehrlich, *eigentlich* schon. Danke.

pb